



Ist das nicht zauberhaft? Die „Bärenmühle“ liegt im Lengelbachtal



**Die Küche ist ein Gedicht**  
Wir durften diese vegetarischen Ravioli probieren. Das Rezept schicken wir euch gern, schreibt uns einfach eine E-Mail unter: info@stars-und-stories.com  
Unten sehen wir Bettina im Kräuterbeet der Mühle

Arbeit auf“, sagt Christiane. „Ich kümmere mich um das Finanzielle und die Hotelleitung, meine Schwester macht das Frühstücksbuffet und tausend Dinge mehr. Sie kann eben alles, reparieren, nähen und Ideen, die ich habe, setzt sie perfekt um.“ Zum Festschmaus am Morgen noch einige Worte mehr: Es gibt nichts Abgepacktes, die Produkte kommen, wenn möglich, aus der Region. Kleine Sandwichs, gefüllte Eier, selbst gemachte Konfitüre, frisch gekelterter Apfelsaft krönen den Tagesbeginn.

Die mehr als ein Dutzend Zimmer und Suiten sind mit einem gelungenen Mix aus Antiquitäten und modernen Möbeln eingerichtet. Der Schwimmteich, das Saunahaus, die kleine Bibliothek und die Natur lassen die Gäste entspannen. Stress? Der hat keinen Zutritt! Und das Essen, frisch gekocht, mit einer Prise Frankreich gewürzt, ist ein Hochgenuss.

Eigentlich waren es drei Mädels in der Familie, leider ist Katharina, die älteste, verstorben. So führen nur noch Christiane und Bettina das Tagesgeschäft in Eintracht fort. Gelingt ihnen mit Respekt und manchmal auch Abstand, weil der ja bekanntlich Nähe schafft. Was sie früher gemacht haben? Christiane war als Journalistin in Rom tätig und Bettina, die in klassischem Tanz ausgebildet wurde, wohnte in New York. War ein ganz anderes Leben dort, doch der Wunsch, das Erbe der Eltern zu erhalten, war stärker. Zum Glück!

INA HEUER



„Landhaus Bärenmühle“  
35110 Ellershausen  
Tel.: 064 55/75 90 40  
www.baerenmuehle.de

## Guck mal...

Jetzt schauen wir mal in die „Bärenmühle“ hinein und entdecken bei unserem Rundgang die Suiten und die Zimmer. Wen lernen wir dabei auch gleich kennen? Haushund Sir Connelly, benannt nach James-Bond-Star Sean Connery, der am liebsten im Schatten liegt oder die Tür bewacht.



Wie fein  
Einige der Suiten haben Biedermeier-Charme



Guten Morgen  
Schön geträumt und ausgeschlafen?  
Ist ja auch mucks-mäuschenstill hier



Willkommen  
Die Rezeption befindet sich in diesem Fachwerkhäus

UNSER HOTEL-TIPP FÜR EIN HERRLICHES WOCHENENDE ODER EIN PAAR TAGE ZWISCHENDURCH

# Das hier ist eine Schwesternsache

Denn das „Landhaus Bärenmühle“ wird von Bettina und Christiane geführt. Zwei Schwestern, die im hessischen Kellerwald eine Wohlfühl-Oase geschaffen haben

Sind wir richtig? Führt diese Holperstraße zu unserem Ziel? Führt sie! Denn plötzlich taucht es auf, das „Romantik Hotel Landhaus Bärenmühle“. Mitten im Buchenwald, im Naturpark, gelegen an einem Bach. So zauberhaft, dass man spürt, da ist Magie im Spiel.

Wir lernen die Frauen kennen, die das Landhaus zu dem gemacht haben, was es heute ist: Bettina (65) und Christiane (68), Schwestern, die das Erbe der Eltern, das fast zerfiel, retteten. Doch nicht nur das. Sie haben ihm eine neue Philosophie eingehaucht. Ihnen geht es nicht nur um die „Bärenmühle“, sondern um das Mühlental und seine Idylle. Schnell haben sie damals entschieden: Wir wollen kein Ausflugslokal für Reisebusse werden. Ist nicht böse gemeint, doch damit stellten sie klar: Dieses Paradies soll ein Kleinod bleiben. Eine Insel der Ruhe, in der man das Rauschen der Bäume hört und das Gluckern des Baches. Auch auf die große Beleuchtung am Abend wird verzichtet, so bleibt die „Bärenmühle“ unscheinbar schön.

Die drei Gebäude des Hotels, sehr liebevoll restauriert, gehörten einst zu einer Wassermühle. „Wir teilen uns die

**Gutes Team**  
Bettina (l.) und Christiane arbeiten Hand in Hand. Hier spazieren sie durch den Garten, zu dem ein Schwimmteich gehört



Fotograf: Ralf Klein (li), Eva-Maria Schmitt, PPF (re)



## BUCH-TIPP

„Gekommen, um zu bleiben“ stellt 20 Frauen vor, die in die Natur gezogen sind und dort leben. Kerstin Rubel hat es geschrieben, ihr kennt sie von unserer Geschichte auf S. 78. Callwey-Verlag, 45 €